

ehem. Obervogts-Behausung und späteres Forstamt

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/261312079129/>

ID: 261312079129

Datum: 15.10.2008

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Schlossplatz
Hausnummer:	9
Postleitzahl:	73230
Stadt-Teilort:	Kirchheim unter Teck
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Esslingen (Landkreis)
Gemeinde:	Kirchheim unter Teck
Wohnplatz:	Kirchheim unter Teck
Wohnplatzschlüssel:	8116033002
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos



Bildbeschreibung:

Ansicht des Gebäudes von Südosten (2007)

Abbildungsnachweis:

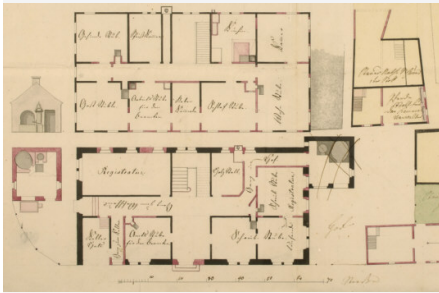
— OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:

Ausschnitt aus einem Plan von 1808 [StA LB D39, Bü. 709]

Abbildungsnachweis:

— OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Im Rahmen dieses Gutachtens sollten nur die beiden westlichen „Sommerstuben“ im 1. Dachgeschoss untersucht werden. Die übrigen Geschosse des Gebäudes wurden nicht weiter auf ihre bauhistorische Wertigkeit geprüft.

1. Bauphase: (1600 - 1690) bis 1690 (a) Vor der Zerstörung durch den Stadtbrand von 1690 diente das Vorgängergebäude als Deutsche Schule.

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Anlagen für Bildung, Kunst und Wissenschaft
- Schule, Kindergarten

2. Bauphase: (1693 - 1694) Erbauung der herrschaftlichen Kellerei-Behausung für den Obervogt. Das Gebäude unterstand seit seiner Erbauung immer der herrschaftlich württembergischen Finanzverwaltung, also der sog. württembergischen Kellerei. Es war somit immer im Landesbesitz. Vom 12.12.1690 hat sich ein Kostenvoranschlag für die Wiederaufbauung des Gebäudes erhalten, welcher Matthias Weiss als Baumeister, Hans Caspar Meyer als Zimmermann, Johannes Meyer als Maurer und Johannes Bentz als Schreiner ausweist.

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen
- Amtsgebäude

3. Bauphase: (1770 - 1800) Wohl Ende des 18. Jahrhunderts fand der Ausbau des 1. Dachgeschosses

mit den heute noch vorhandenen vier Kammern statt.

Betroffene Gebäudeteile: keine

4. Bauphase:
(1808 - 1810)

Riße zur Einrichtung der bisherigen KellereyAmtsWohnung zu einer KameralverwaltersWohnung 1808". Kolorierte Grundrisse zum Gebäude von Landbaumeister Kümmerer vorhanden.
Die vier Kammern im 1. Dachgeschoss sind bereits vorhanden. Die nordwestliche, beheizbare wird als „Stüble“ bezeichnet die südwestliche als „Magdkammer“. Die beiden anderen Kammern (Scribenten-Kammern) dienten laut Beschreibung wohl als Schlafkammern für die Schreiberdiener.

Betroffene Gebäudeteile: keine

5. Bauphase:
(1902)

Seit 1902 Einrichtung des Staatliches Forstamtes

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Forsthaus



Besitzer

keine Angaben



Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung zu mutmaßlichen Sommerstuben, archivalische Forschungen



Beschreibung

Umgebung, Lage:

Im Südwesten der befestigten Kernstadt von Kirchheim unter Teck befindet sich das Schloss mit dem nördlich vorgelagerten Schlossplatz. Das ehemalige Forstamt liegt traufständig als dominantes Gebäude an der nördlichen Seite dieses Schlossplatzes.

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Wohnbauten
- Wohnhaus
- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Forsthaus
- Öffentliche Bauten/ herrschaftliche Einrichtungen
- Amtsgebäude

**Baukörper/Objektform
(Kurzbeschreibung):**

Beim Gebäude Schlossplatz 9 handelt es sich um ein zweigeschossiges, traufständiges Gebäude. Über der massiv gemauerten Erdgeschosszone wurde das Gebäude komplett in Fachwerkbauweise erbaut und zeigt sich heute fachwerksichtig. Das Gebäude schließt nach oben mit drei Dachgeschossebenen unter einem Satteldach ab.

**Innerer Aufbau/Grundriss/
Zonierung:** *keine Angaben*

**Vorgefundener Zustand (z.B.
Schäden, Vorzustand):** *keine Angaben*

Bestand/Ausstattung: *keine Angaben*



Konstruktionen

Konstruktionsdetail:

- Dachform
 - Satteldach
- Dachgerüst Grundsystem
 - Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
- Decken
 - Balkendecke
 - Täferdecke
- Detail (Ausstattung)
 - bemerkenswerte Türen
- Gestaltungselemente
 - Zierglieder im Steinbau
- Holzgerüstbau
 - Unterbaugerüst
- Steinbau Mauerwerk
 - Bruchstein

Konstruktion/Material: *keine Angaben*